



BAYKA CHRONIK

Kabel von Roth in die Welt



140 Jahre Bayka – Eine Erfolgsgeschichte aus Roth

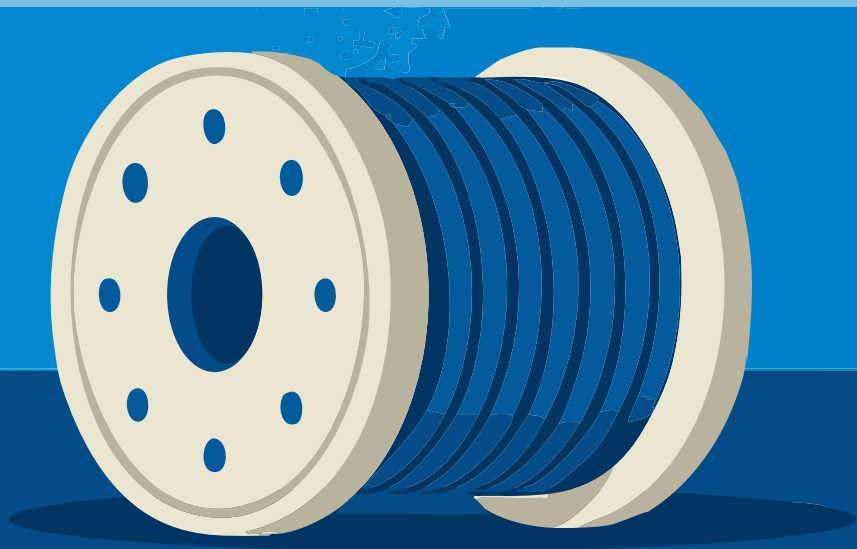
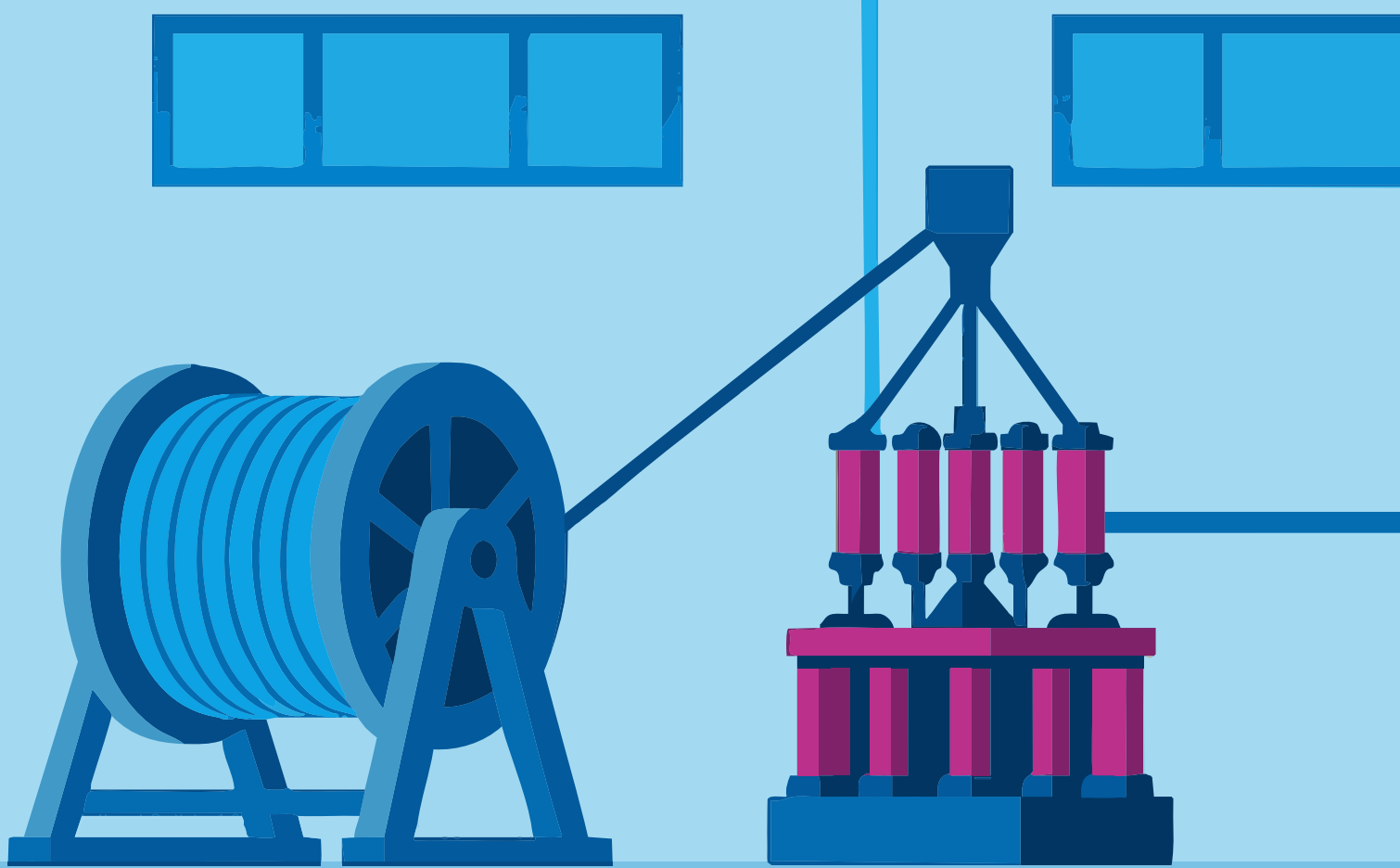
Liebe Leserinnen und Leser,

seit 1885 steht die Bayerische Kabelwerke AG für Qualität, Innovation und Verlässlichkeit in der Kabelproduktion. Von den ersten isolierten Leitungen bis hin zu modernen Glasfaserkabeln haben wir stets den Wandel der Zeit mitgestaltet. Diese Chronik ist nicht nur ein Rückblick auf unsere Geschichte, sondern auch ein Ausblick auf die Zukunft. Wir danken allen Mitarbeitenden, Partnern und Kunden, die diesen Weg mit uns gegangen sind.

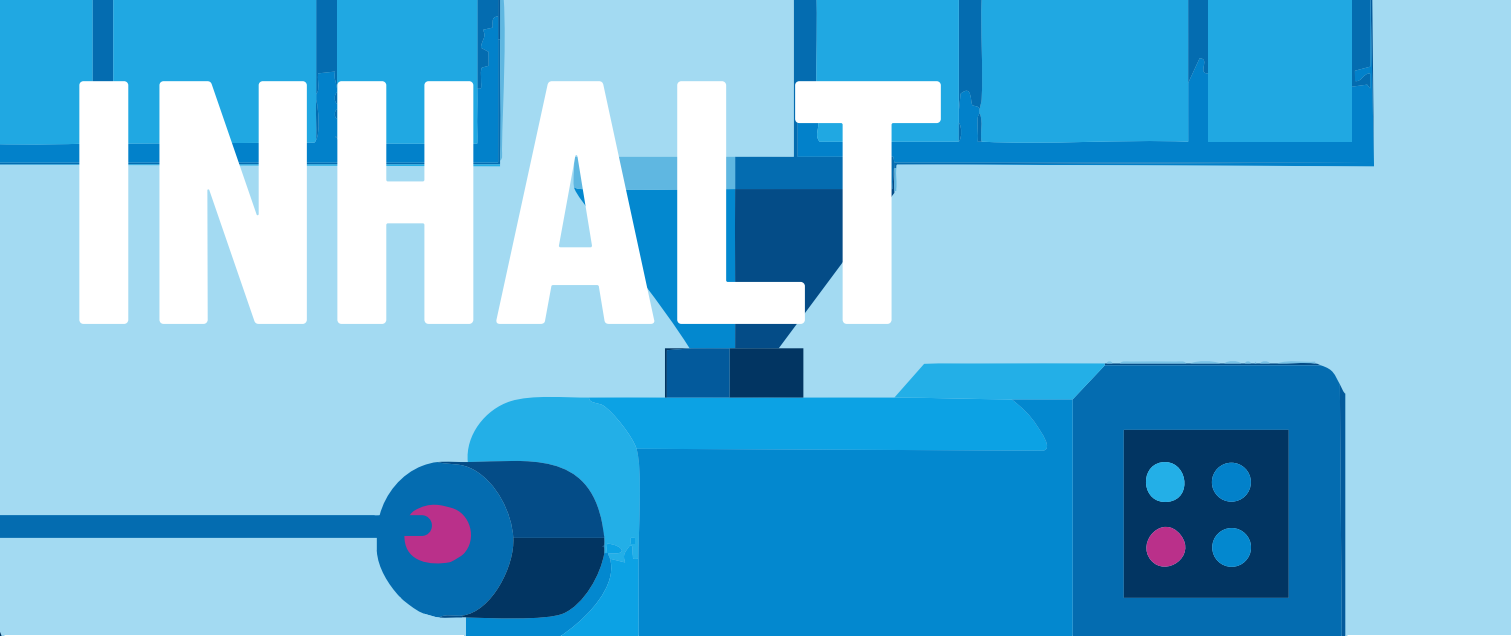
Mit Stolz blicken wir auf das Erreichte und mit Zuversicht auf das, was vor uns liegt.

Herzlichst,

*Thomas Schrimpf, Kaufmännische Leitung (links)
Bernd Platzöder, Leiter Personal, Qualität und
Produktdesign (rechts)*



INHALT



3 Vorwort der Geschäftsführung

6 Grußworte von Wegbegleitern

8 Eine Zeitreise

10 Die Gründungsjahre (1885–1910)

**16 Innovation und Expansion
(1910–1950)**

**20 Aufbruch in die Moderne
(1950–1990)**

**26 Digitalisierung als Treiber
(1990–2020)**

**28 Zukunft – Eindrücke von Thomas
Schrumpf**

**32 Innovationen – Erfolg durch
Partnerschaft**

**42 Werte – Was bleibt, wenn sich alles
verändert**

**46 Bayka-Familie – Menschen,
die die Bayka prägen**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe BAYKA-Familie,

zum 140-jährigen Bestehen der Bayerischen Kabelwerke AG gratuliere ich herzlich. Ein solches Jubiläum ist weit mehr als eine Zahl – es ist Ausdruck von Beständigkeit, Innovationskraft und unternehmerischer Verantwortung über Generationen hinweg.

Ich durfte den Weg dieses traditionsreichen Unternehmens von 2003 bis 2014 mitgestalten – davon acht Jahre in der Rolle des Sprechers der Geschäftsleitung. Diese Zeit war geprägt von tiefgreifenden Veränderungen in der BAYKA, ein Generationswechsel wurde auf vielen Ebenen vollzogen. Die Branche wandelte sich ebenfalls, von neuen technologischen Entwicklungen und steigenden internationalen Anforderungen ganz zu schweigen.

Rückblickend erfüllt es mich mit Stolz und Dankbarkeit, dass wir diese Herausforderungen gemeinsam mit gegenseitigem Vertrauen, einer hervorragenden Kollegialität und einer klaren Werteorientierung gemeistert haben. Die Bayerischen Kabelwerke stehen für eine Unternehmensgeschichte, in der sich Tradition und Fortschritt auf besondere Weise verbinden. Das Streben nach Qualität, die Verlässlichkeit in Partnerschaften zu denken und zu agieren sowie die Verpflichtung gegenüber Mitarbeitenden und der Region sind Werte, die das Unternehmen seit seiner Gründung tragen – und die bis heute seine Stärke ausmachen.

Diese Werte konnten wir gemeinsam vor allem in der zu seiner Zeit „neuen“, internationalen



Entwicklungsrichtung besonders erfolgreich bündeln. In vielen neuen Märkten, von Ostasien über den Nahen Osten bis quer durch Europa, ist es uns gelungen BAYKA Produkte zu etablieren und so Kunden langfristig für uns zu gewinnen. Ein Jubiläum wie dieses ist auch Anlass, allen zu danken, die mit Kompetenz, Engagement und Überzeugung zum Erfolg der Bayerischen Kabelwerke beigetragen haben und dies weiterhin tun. Ihnen gebührt die Anerkennung und der Respekt – denn sie sind es, die mit ihrem Einsatz die Zukunft des Unternehmens gestalten. Das galt damals wie heute und ist der weiterhin prägende Wettbewerbsvorteil der BAYKA.

Ich wünsche der BAYKA weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung, klare Vorstellungen und die Kraft, auch in den kommenden Jahrzehnten weiterhin Impulse zu setzen – im Sinne einer nachhaltigen und verantwortungsbewussten Entwicklung, auf die Sie alle stolz sein können.

Mit herzlichem Dank und den besten Wünschen,

Torsten Völker, ehemaliger Prokurist



Die Bayka prägt Roth seit 140 Jahren – wirtschaftlich, kulturell und im Stadtbild. Als verlässlicher Arbeitgeber hat sie Generationen Perspektiven eröffnet und unsere Identität als Kabelstadt geprägt. Die markanten Kabeltrommeln am Werksgelände stehen sinnbildlich für Innovationskraft und Beständigkeit. Zum Jubiläum gratuliere ich herzlich, danke für dieses starke Bekenntnis zur Stadt Roth und freue mich auf viele weitere Jahre der vertrauensvollen Zusammenarbeit.

Andreas Buckreus, Bürgermeister Roth

Tradition, Zeitgeist, Verlässlichkeit und die starke Verwurzelung in der Region sind das Erste, was mir zur Bayka einfällt. Letztere ist umso bemerkenswerter, als dass das Unternehmen längst weltweit unterwegs ist. Das Zweite: Trotz der Tochterfirmen fühlt sich „Bayka“ wie Familie an.

So ein „Feeling“ gelingt nicht ohne die Menschen, die diese Überzeugungen leben. In der Geschäftsführung, aber auch „am Band“. Das Jubiläum und diese Chronik sind daher eine beste Gelegenheit, Danke zu sagen.

Ben Schwarz, Landrat Landkreis Roth

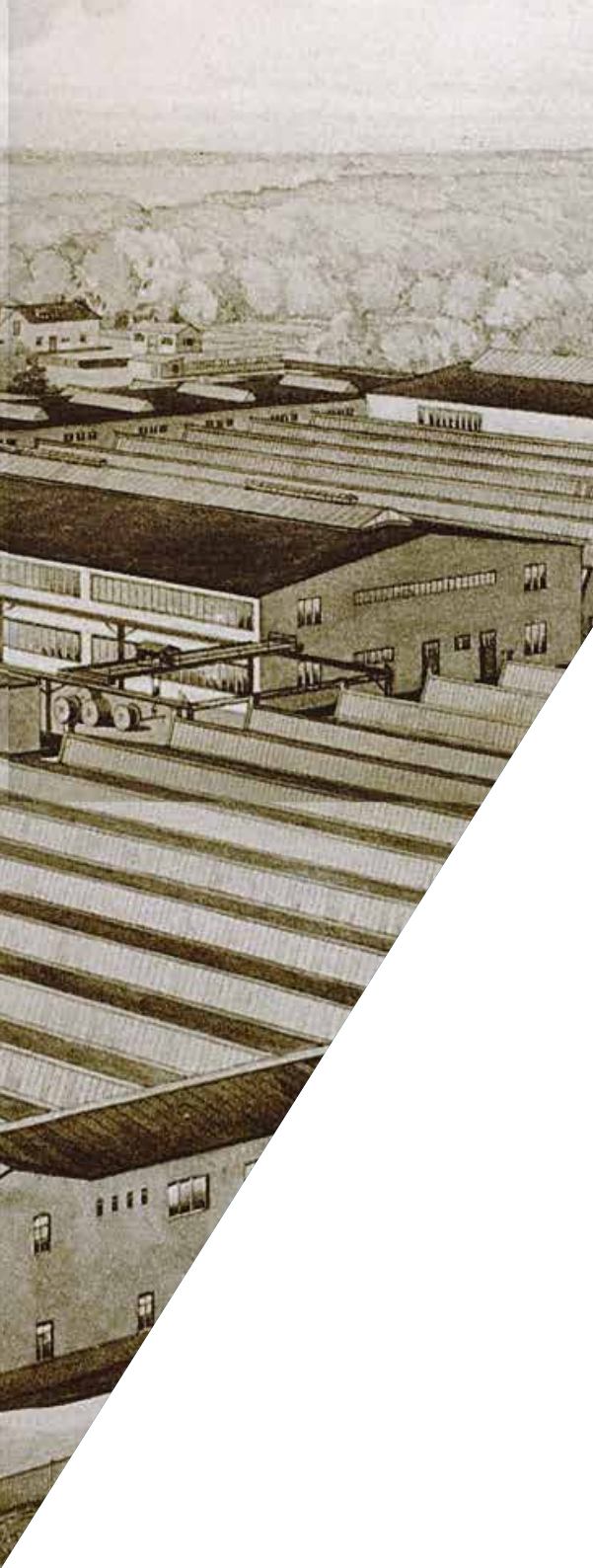


ZEITREISE

An aerial photograph of a large industrial facility. The complex consists of several long, white, multi-story buildings with dark roofs, arranged in a row. In the foreground, there is a smaller, two-story white building with a dark roof. To the left, a dark-colored truck is parked on a paved area. The background shows a hilly landscape with some trees and a few more buildings.

Unsere Meilensteine:

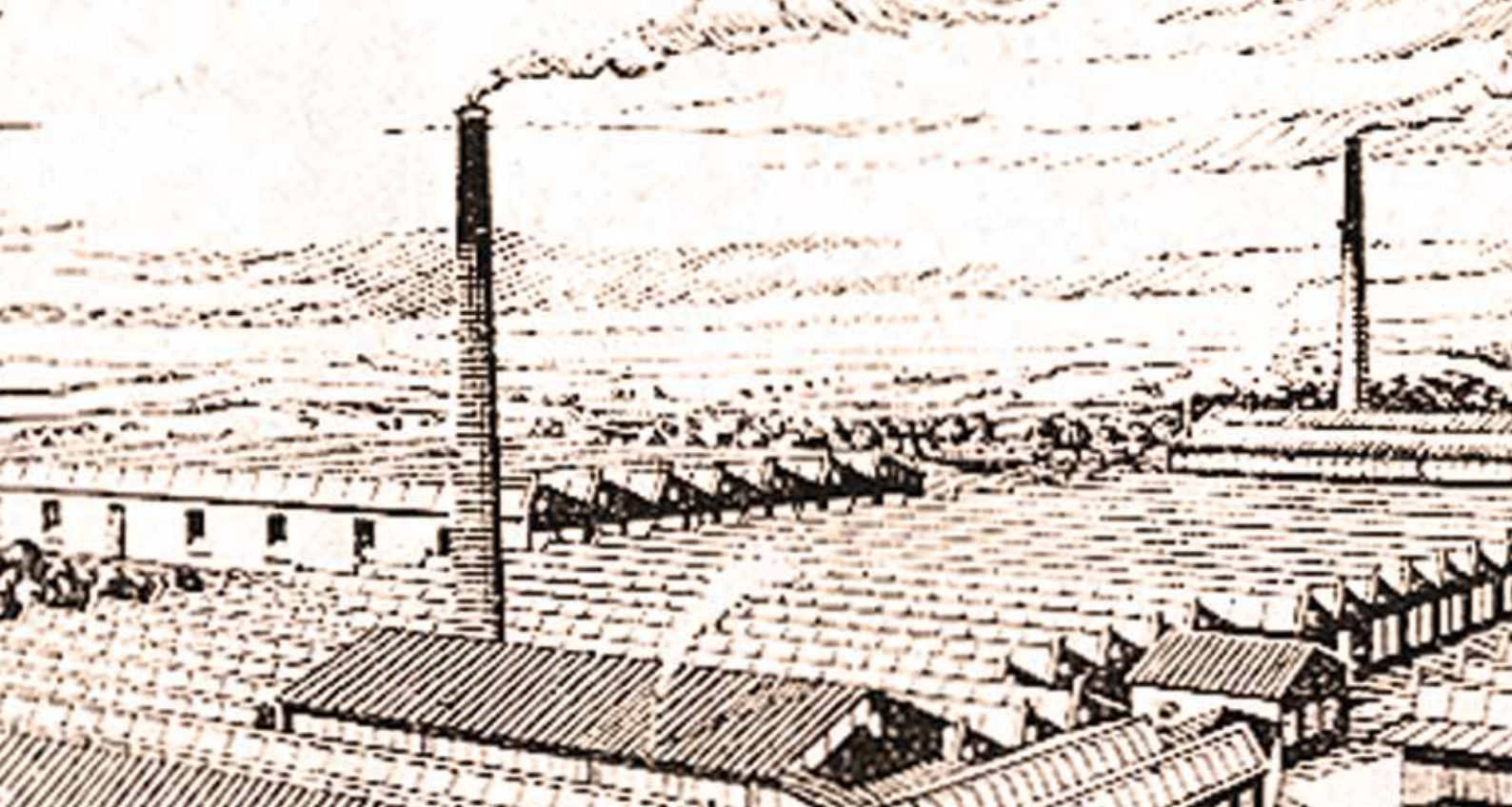
- 1885: Gründung als Riffelmacher & Engelhardt
- 1900: Einführung der nahtlosen Gummiummantelung
- 1954: Inbetriebnahme des ersten Kunststoffextruders
- 1987: Mitbegründer der Berliner Glasfaserkabel GmbH
- 2000: Integration in die Wilms-Gruppe
- 2016: Einführung der Zubehörmarke Baykaplus



140 Jahre Bayka – Eine Zeitreise

Die Geschichte der Bayka ist eng mit der Entwicklung der Elektrifizierung und Kommunikation in Deutschland verbunden. Als eines der ersten Unternehmen fertigten wir isolierte elektrische Leitungen und begleiteten den Wandel von der Kupfer- zur Glasfasertechnologie.

Heute sind wir ein mittelständisches Unternehmen mit rund 240 Mitarbeitenden und einem breiten Produktportfolio für Energie-, Telekommunikations- und Verkehrsnetze.



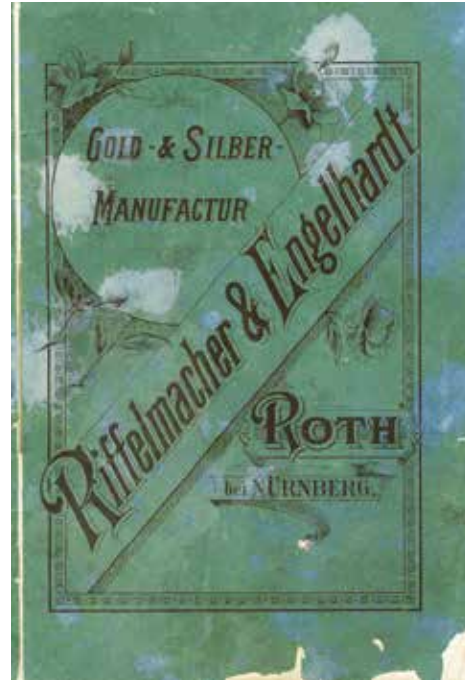
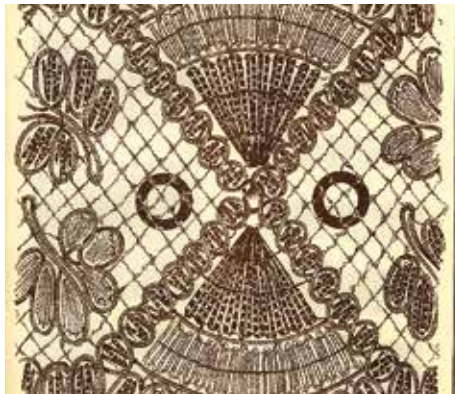
DIE GRÜNDUNGSJAHRE (1885-1910)

Otto-Schrimpff I. leitete den Wandel vom Leonischen Draht zum isolierten Kabel ein und führte die Bayka damit in das Zeitalter der Elektrotechnik und der modernen Kommunikation.

1885 Gründung der Gold- und Silber-manufactur Riffelmacher & Engelhardt

Als der Hugenotte Anthoni Fournier im Jahre 1569 Lyon nach Nürnberg kam, brachte er ein wertvolles Handwerk mit: die Kunst der Herstellung von Drahtgeflechten, Borten und kostbaren Stickereien aus versilberten oder vergoldeten Kupferdrähten – abgeleitet von der Stadt Lyon als Leonische Waren bekannt. 1574 eröffnete sein Sohn Georg Fournier eine Werkstatt für Gold- und Silberdrähte in Roth. Damit legte er den Grundstein für die Leonische Industrie, die die Stadt über die folgenden Jahrhunderte entscheidend prägen sollte.

Zwei Faktoren waren für das Wachstum entscheidend: die Wasserkraft im Rednitztal, die vor dem Dampfmaschinenzeitalter die Energie



für das Drahtziehen lieferte, und der Ausbau des Eisenbahnnetzes. 1849 und damit 14 Jahre nach der ersten Fahrt des legendären Adlers zwischen Nürnberg und Fürth erhielt Roth seinen eigenen Bahnhof und damit den Zugang zu überregionalen und internationalen Märkten. Mit der Gründung ihrer Gold- und Silbermanufaktur im Jahr 1885 setzten auch die Herren Rupertus Riffelmacher und Richard Engelhardt auf das einträgliche Geschäft mit Leonischen Waren.

Riffelmacher & Engelhardt

Telegramm-Adresse:

Schrimpf Rothamsand
Telephon No. 5.



Reichsbank-Disco-Conto:

Bayrische Bank
Zweigniederlassung Nürnberg.

Roth bei Nürnberg, den 15. Mai 1902.

P. P.

Wir beehren uns hierdurch mitzutheilen, dass mit dem heutigen Tage unsere Firma mit Activen und Passiven in den Alleinbesitz unseres bisherigen Theilhabers

Herrn Otto Schrimpf
übergegangen ist. Unser bisheriger Theilhaber
zieht sich in das Privatleben

1887 Otto Schrimpf I. wird Mitinhaber

Risikobereitschaft, Neugierde und der Mut, über den Tellerrand hinauszublicken, waren nur einige der Eigenschaften von Otto Schrimpf I., der 30-jährig nach dem Tod von Richard Engelhardt als neuer Gesellschafter bei Riffelmacher & Engelhardt einstieg und die Weichen für die heutige Bayka stellen sollte.

1880 war der Kaufmannssohn nach Abschluss seiner kaufmännischen Lehre aus seiner Heimatstadt Iserlohn nach Nürnberg gekommen. Die nachfolgenden Jahre als Korrespondent und später als Handlungsreisender in Diensten einer Nürnberger Druckerei hatten nicht nur seine Fähigkeiten in der Auftragsakquise, sondern auch sein Gespür für unternehmerische Chancen geschärft – Erfahrungen, die

für die junge „Manufactur“ von unschätzbarem Wert sein sollten. Noch fehlten Verbindungen in wichtige südosteuropäische, asiatische und arabische Abnehmermärkte für „Leonische Gespinste“. Zwar gelang es Schrimpff mit der Zeit, Borten, Bänder und Tressen bis nach China, Japan und sogar nach Skandinavien zu verkaufen, doch hatte er seinen Blick längst auf einen noch lukrativeren Markt gerichtet: Auch die Elektrotechnik benötigte gezogenen Draht. Die weltumspannende Kommunikation über Telegraf- und Telefonleitungen, der Siegeszug des elektrischen Lichts und die Elektrifizierung der Straßenbahn eröffneten Schrimpff und seinen mittlerweile 159 Beschäftigten völlig neue Chancen.

1898 beginnt die Produktion von elektrischen Leitungen

Zu Beginn reichte der Maschinenpark nicht aus. Man begann daher mit dem einfachen Umspinnen von Kupferdrähten mit Baumwolle oder Seide als Isoliermaterial und blieb damit noch eng an der Tradition Leonischer Borten.

Schritt für Schritt wurde die Produktion erweitert, unter anderem nahm man 1899 eine Dampfanlage mit 250 PS in Betrieb, so dass auch komplexe, mehrlagige Kabel mit einem Mantel aus Guttapercha und Gummi realisiert werden konnten.



Am 4. Mai 1902 folgte ein weiterer Meilenstein in Otto Schripffs Unternehmerkarriere. Rupertus Riffelmacher übertrug ihm seine Firmenanteile und so schrieb er seinem Vater in Iserlohn:

„Lieber Papa! Du wirst erstaunt sein, wenn ich Dir mitteile, dass ich seit heute der alleinige Inhaber der Firma Riffelmacher & Engelhardt in Roth bin.“



Fig. 12.

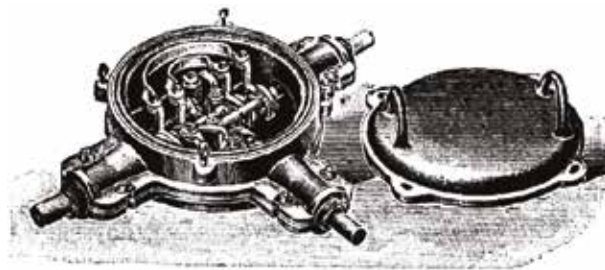


Fig. 13.



Bilder: Leitungsmaterial, ca. 1900; erster Bayka-LKW, ca. 1908

1904 ist ein Jahr der Veränderungen

Um unabhängiger von Zulieferern für Gummimischungen zu werden, gründete Otto Schrimpff ein eigenes Gummiwerk. Gleichzeitig wurde die ursprüngliche Leonische Fertigung ausgegliedert und unter seinem Namen weitergeführt. Schrimpffs Schwager Otto Röth, damals kaufmännischer Direktor der Elektrizitäts-AG in Nürnberg, tritt als Teilhaber in den neuen Unternehmenszweig „**Riffelmacher & Engelhardt, Fabrik isolierter Drähte und Kabel, Gummiwerk**“ ein, um die Verantwortung auf zwei Schultern zu verteilen. Neben „Leitungsmaterialien für Licht-, Kraft-, Telegraphen- und Telefonanlagen“ wurde nun auch Zubehör wie Gummi-Isolierrohre und Isolierbänder hergestellt. Röths Mitwirkung währte jedoch nur kurz, denn er verstarb bereits im Jahr 1908.



Wieder unter der alleinigen Führung von Otto Schrimpff entwickelte sich das Werk zu einem international geschätzten Hersteller, dessen elektrische Leitungen auch in Märkten wie Skandinavien und Großbritannien gefragt waren. Erstmals stieg der Umsatz auf zwei Millionen Mark und damit war das Fundament für den weiteren Ausbau des Unternehmens gelegt.

Eine hohe Fertigungstiefe prägt die Bayka seit ihren Anfängen. Sie hat dem Unternehmen über 140 Jahre hinweg eine gleichbleibend hohe Qualität, flexible Produktlösungen sowie eine einzigartige Marktposition als Universalkabelwerk gesichert.

Bayerisches Kabelwerk
Riffelmacher & Engelhardt Aktiengesellschaft · Roth bei Nürnberg

000.-
auf DM 1.600.-
hundert Deutsche Mark)
Versammlungsbeschluss
Juni 1950

Rh. M. B. N. B.

AKTIE

ÜBER

EINTAUSEND REICHSMARK

Nº000001

Der Inhaber dieser Urkunde ist als Aktionär an der Firma Bayerisches Kabelwerk Riffelmacher & Engelhardt Aktiengesellschaft mit einer volleingezahlten Aktie von Eintausend Reichsmark nach Maßgabe der Satzungen beteiligt.

Ungesichtl. auf Vorh.
in Beschuld. d. V. S.
Eintragung des N.
eine Rinde

ei Nürnberg, im November 1928

Bayerisches Kabelwerk Riffelmacher & Engelhardt
aft

INNOVATION UND EXPANSION

(1910-1950)

Der Ausschuss: *Dr. J. J. J.* *Dr. J. J. J.* *Dr. J. J. J.*
Der Vorstand:

Bis heute sind Starkstromkabel eines der wichtigsten Produkte der Bayerischen Kabelwerke AG. Seit 1916 werden sie inhouse geprüft.

Ab 1910 werden Starkstromkabel produziert

Kriege, Inflationen und die NS-Diktatur bestimmten danach 40 Jahre lang die Geschichte der „*Bayerisches Kabelwerk Riffelmacher & Engelhardt AG*“, wie das Unternehmen ab 1923 hieß – mit Otto Schrimpff I. als Aufsichtsratsvorsitzendem und Sohn Otto als einem von zwei Vorstands-Direktoren. Nach dem Tod des Vaters 1932 übernahmen Otto Schrimpff II. und seine Schwester Ida Huyssen in herausfordernden Zeiten ein schwieriges Erbe.

Der Verlust ausländischer Märkte und Lieferanten mit Beginn des 1. Weltkriegs führte zur vorübergehenden Schließung des Leonischen Werks, der 2. Weltkrieg brachte das endgültige Ende. Zugleich ließen Aufträge von Heer, Reichspost und Reichsbahn die Leistung des Kabelwerks wachsen, getragen von den Frauen aus der Leonischen Fertigung.



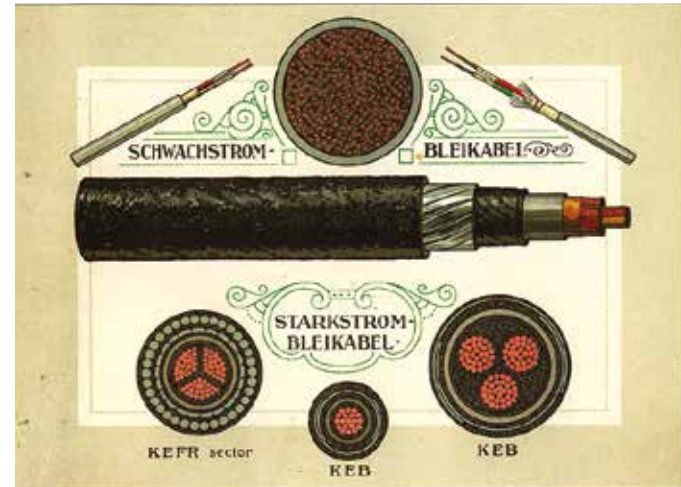
Bilder: Bayka Aktie, 1928; Briefkopf, 1915; Todesanzeige Otto Schrimpff I, 1932



Bilder: Fertigung; mobile Kantine; Kaufmanns-Gehilfen; Kabelverlegung, ca. 1929 - 1935

Prüffeld und Labor für die Qualitätssicherung

1916 entstand das Bleikabelwerk. Auch ein Prüffeld gehörte zum Inventar, wenig später folgte ein Labor. 1925 war die liebevoll „*Bayka*“ genannte Firma zehnmal größer als zur Gründungszeit. Gefertigt wurden isolierte Kupfer-, Aluminium- und Eisenkabel für die Elektrotechnik, feine seide- und baumwollumspinnene Drähte sowie eine Vielzahl an wetterfesten oder hitze- und feuchtigkeitsbeständigen Spezialprodukten. In der NS-Zeit wurde die Bayka zunehmend von staatlichen Aufträgen abhängig. Da das Werk im 2. Weltkrieg wie durch ein Wunder unversehrt blieb, wurde ab Mai 1945 für den Wiederaufbau der Strom- und Fernmeldenetze produziert. Der Materialmangel führte zu einem kreativen Tauschhandel, bis die Währungsreform 1948 wieder verlässliche Planungen ermöglichte. Da Otto Schrimppff II. 1939 unerwartet verstorben war, trat seine Witwe Sidonie in die Firmenleitung ein.



Artikel-Verzeichnis Leitungen für

Schwachstrom und Spulen

- Nr. 1 Armee-kabel
- „ 3 Automatenkabel
- „ 6 Blindseil
- „ 12 Dynamoseil
- „ 34 Enailseil
- „ 18 Feldtelegraphenleitung
- „ 2 Instruktionsschleife
(abgepaßt und in 1/2, 1/4, 1/8, 1/16, 1/32, 1/64, 1/128, 1/256, 1/512, 1/1024, 1/2048, 1/4096, 1/8192, 1/16384, 1/32768, 1/65536, 1/131072, 1/262144, 1/524288, 1/1048576, 1/2097152, 1/4194304, 1/8388608, 1/16777216, 1/33554432, 1/67108864, 1/134217728, 1/268435456, 1/536870912, 1/1073741824, 1/2147483648, 1/4294967296, 1/8589934592, 1/17179869184, 1/34359738368, 1/68719476736, 1/137438953472, 1/274877906944, 1/549755813888, 1/1099511627776, 1/2199023255552, 1/4398046511104, 1/8796093022208, 1/17592186044416, 1/35184372088832, 1/70368744177664, 1/140737488355328, 1/281474976710656, 1/562949953421312, 1/1125899906842624, 1/2251799813685248, 1/4503599627370496, 1/9007199254740992, 1/18014398509481984, 1/36028797018963968, 1/72057594037927936, 1/144115188075855872, 1/288230376151711744, 1/576460752303423488, 1/1152921504606846976, 1/2305843009213693952, 1/4611686018427387904, 1/9223372036854775808, 1/18446744073709551616, 1/36893488147419103232, 1/73786976294838206464, 1/147573952589676412928, 1/295147905179352825856, 1/590295810358705651712, 1/1180591620717411303424, 1/2361183241434822606848, 1/4722366482869645213696, 1/9444732965739290427392, 1/18889465931478580854784, 1/37778931862957161709568, 1/75557863725914323419136, 1/151115727451828646838272, 1/302231454903657293676544, 1/604462909807314587353088, 1/1208925819614629174706176, 1/2417851639229258349412352, 1/4835703278458516698824704, 1/9671406556917033397649408, 1/19342813113834066795298816, 1/38685626227668133590597632, 1/77371252455336267181195264, 1/154742504910672534362390528, 1/309485009821345068724781056, 1/618970019642690137449562112, 1/1237940039285380274899124224, 1/2475880078570760549798248448, 1/4951760157141521099596496896, 1/9903520314283042199192993792, 1/19807040628566084398385987584, 1/39614081257132168796771975168, 1/79228162514264337593543950336, 1/158456325028528675187087900672, 1/316912650057057350374175801344, 1/633825300114114700748351602688, 1/1267650600228229401496703205376, 1/2535301200456458802993406410752, 1/5070602400912917605986812821504, 1/10141204801825835211973625643008, 1/20282409603651670423947251286016, 1/40564819207303340847894502572032, 1/81129638414606681695789005144064, 1/162259276829213363391578010288128, 1/324518553658426726783156020576256, 1/649037107316853453566312041152512, 1/1298074214633706907132624082305024, 1/2596148429267413814265248164610048, 1/5192296858534827628530496329220096, 1/10384593717069655257060992658440192, 1/20769187434139310514121985316880384, 1/41538374868278621028243970633760768, 1/83076749736557242056487941267521536, 1/166153499473114484112975882535043072, 1/332306998946228968225951765070086144, 1/664613997892457936451903530140172288, 1/1329227995784915872903807060280344576, 1/2658455991569831745807614120560689152, 1/5316911983139663491615228241121378304, 1/10633823966279326983230456482242756608, 1/21267647932558653966460912964485513216, 1/42535295865117307932921825928971026432, 1/85070591730234615865843651857942052864, 1/170141183460469231731687303715884105728, 1/340282366920938463463374607431768211456, 1/680564733841876926926749214863536422912, 1/1361129467683753853853498429727072845824, 1/2722258935367507707706996859454145691648, 1/5444517870735015415413993718908291383296, 1/10889035741470030830827987437816582766592, 1/21778071482940061661655974875633165533184, 1/43556142965880123323311949751266331066368, 1/87112285931760246646623899502532662132736, 1/174224571863520493293247799005065324265472, 1/348449143727040986586495598010130648530944, 1/696898287454081973172991196020261297061888, 1/1393796574908163946345982392040522594123776, 1/2787593149816327892691964784081045188247552, 1/5575186299632655785383929568162090376495104, 1/11150372599265311570767859136324180752990208, 1/22300745198530623141535718272648361505980416, 1/44601490397061246283071436545296723011960832, 1/89202980794122492566142873090593446023921664, 1/178405961588244985132285746181186892047843328, 1/356811923176489970264571492362373784095686656, 1/713623846352979940529142984724747568191373312, 1/1427247692705959881058285969449495136382746624, 1/2854495385411919762116571938898990272765493248, 1/5708990770823839524233143877797980545530986496, 1/11417981541647679048466287755595961091061972992, 1/22835963083295358096932575511191922182123945984, 1/45671926166590716193865151022383844364247891968, 1/91343852333181432387730302044767688728495783936, 1/182687704666362864775460604089535377456991567872, 1/365375409332725729550921208179070754913983135744, 1/730750818665451459101842416358141509827966271488, 1/1461501637330902918203684832716283019655932542976, 1/2923003274661805836407369665432566039311865085952, 1/5846006549323611672814739330865132078623730171904, 1/11692013098647223345629478661730264157247460343808, 1/23384026197294446691258957323460528314494920687616, 1/46768052394588893382517914646921056628989841375232, 1/93536104789177786765035829293842113257979682750464, 1/187072209578355573530071658587684226515959365500928, 1/374144419156711147060143317175368453031918731001856, 1/748288838313422294120286634350736906063837462003712, 1/1496577676626844588240573268701473812127674924007424, 1/2993155353253689176481146537402947624255349848014848, 1/5986310706507378352962293074805895248510699696029696, 1/11972621413014756705924586149611790497021399392059392, 1/23945242826029513411849172299223580994042798784118784, 1/47890485652059026823698344598447161988085597568237568, 1/95780971304118053647396689196894323976171195136475136, 1/191561942608236107294793378393788647952342390272950272, 1/383123885216472214589586756787577295904684780545900544, 1/766247716923335095479473677900958302012794430558004314112, 1/1532495540865888858358347027150309183618739122183602176, 1/3064991081731777716716694054300618367237478244367204352, 1/6129982163463555433433388108601236734474956488734408704, 1/12259964326927110866866776217202473468949912977468817408, 1/24519928653854221733733552434404946937899825954937634816, 1/49039857307708443467467104868809893875799651909875269632, 1/98079714615416886934934209737619787751599303819750539264, 1/196159429230833773869868419475239575503198607639501078528, 1/392318858461667547739736838950479151006397215279002157056, 1/784637716923335095479473677900958302012794430558004314112, 1/1569275433846670190958947355801916604025588861116008628224, 1/3138550867693340381917894711603833208051177722232017256448, 1/6277101735386680763835789423207666416102355444464034512896, 1/12554203470773361527671578846415332832204710888928069025792, 1/25108406941546723055343157692830665664409421777856138051584, 1/50216813883093446110686315385661331328818843555712276103168, 1/100433627766186892221372630771322662657637687111424552206336, 1/200867255532373784442745261542645325315275374222849104412672, 1/401734511064747568885490523085290650630550748445698208825344, 1/803469022129495137770981046170581301261101496891396417650688, 1/1606938044258990275541962092341162602522202993782792835301376, 1/3213876088517980551083924184682325205044405987565585670602752, 1/6427752177035961102167848369364650410088811975131171341205504, 1/12855504354071922204335696738729300820177623950262342682411008, 1/25711008708143844408671393477458601640355247900524685364822016, 1/51422017416287688817342786954917203280710495801049370729644032, 1/102844034832575377634685573909834406561420991602098741459288064, 1/205688069665150755269371147819668813122841983204197482918576128, 1/411376139330301510538742295639337626245683966408394965837152256, 1/822752278660603021077484591278675252491367932816789931674304512, 1/1645504557321206042154969182557350504982735865633579863348609024, 1/3291009114642412084309938365114701009965471731267159726697218048, 1/6582018229284824168619876730229402019930943462534319453394436096, 1/13164036458569648337239753460458804039861886925068638906788872192, 1/26328072917139296674479506920917608079723773850137277813577744384, 1/52656145834278593348959013841835216159447547700274555627155488768, 1/105312291668557186697918027683670432318895095400549111254310975536, 1/210624583337114373395836055367340864637790190801098222508621951072, 1/421249166674228746791672110734681729275580381602196445017243902144, 1/842498333348457493583344221469363458551160763204392890034487804288, 1/1684996666896914987166688442938726917102321526408785780068975608576, 1/3369993333793829974333376885877453834204643052817571560137951217152, 1/6739986667587659948666753771754907668409286105635143120275902434304, 1/13479973335175319897333507543509815336818572211270286240551804868608, 1/26959946670350639794667015087019630673637144422540572481103609737216, 1/53919893340701279589334030174039261347274288845081144962207219474432, 1/107839786681402559178668060348078522694548577690162289924414439548864, 1/215679573362805118357336120696157045389097155380324579848828879097728, 1/431359146725610236714672241392314090778194310760649159697657758195456, 1/862718293451220473429344482784628181556388621521298319395315516390912, 1/1725436586902440946858688965569256363112777243042596638790631032781824, 1/3450873173804881893717377931138512726225554486085193277581262065563648, 1/6901746347609763787434755862277025452451108972170386555162524131127296, 1/13803492695219527574869511724554050904902217944340773110325048262254592, 1/27606985390439055149739023449108101809804435888681546220650096524509184, 1/55213970780878110299478046898216203619608871777363092441300193049018368, 1/110427941561756220598956093796432407239217743554726184882600386098036736, 1/220855883123512441197912187592864814478435487109452369765200772196073472, 1/441711766247024882395824375185729628956870974218904739530401544392146944, 1/883423532494049764791648750371459257913741948437809479060803088784293888, 1/1766847064988099529583297500742918515827483896875618958121606177568587776, 1/3533694129976199059166595001485837031654967793751237916243212355137175552, 1/7067388259952398118333190002971674063309935587502475832486424710274351104, 1/14134776519904796236666380005943348126619871175004951664972849420548702208, 1/28269553039809592473332760011886696253239742350009903329945698841097404416, 1/56539106079619184946665520023773392506479484700019806659891397682194808832, 1/113078212159238369893331040047546785012958969400039613319782795364389617664, 1/226156424318476739786662080095093570025917938800079226639565590728779235328, 1/452312848636953479573324160190187140051835877600158453279131181457558470656, 1/904625697273906959146648320380374280103671755200316906558262362915116941312, 1/1809251394547813918293296640760748560207343510400633813116524725830232882624, 1/3618502789095627836586593281521497120414687020801267626233049451660465765248, 1/7237005578191255673173186563042994240829374041602535252466098903320931530496, 1/14474011156382511346346373126085988481658748083205070504932197806641863060992, 1/28948022312765022692692746252171976963317496166410141009864395613283726121984, 1/57896044625530045385385492504343953926634992332820282019728791226567452243968, 1/115792089251060090770770985008687907853269984665640564039457582453134904487936, 1/231584178502120181541541970017375815706539969331281128078915164906269808975872, 1/463168357004240363083338000234681729275580381602196445017243902144, 1/926336714008480726166676000469363458551160763204392890034487804288, 1/1852673428016961452332335760139006525652319754650249024631321319250158471806976, 1/3705346856033922904664671520278013051304639509300498049262642638500316943613952, 1/7410693712067845809329343040556026102609279018600996098525285277000633887227904, 1/14821387424135691618658686081112052205218558037201992197050570554001267774455808, 1/296427748482713832373173721622241044104371160744039822508621951072, 1/592855496965427664746347443244482088208742321488079645017243902144, 1/1185710993930855329492694886488964176417484642976159290034487804288, 1/2371421987861710658985389772977928352834969285952318580068975608576, 1/4742843975723421317970779545955856705669938571904637160137951217152, 1/9485687951446842635941559091911713411339877143809274320275902434304, 1/1897137590289368527188311818382342682267975428761



AUFBRUCH IN DIE MODERNE (1950-1990)

*Wieder wächst Bayka durch existenzielle technologische Transformationen:
vom Kautschuk zum Kunststoff und vom Kupfer zur Glasfaser.*

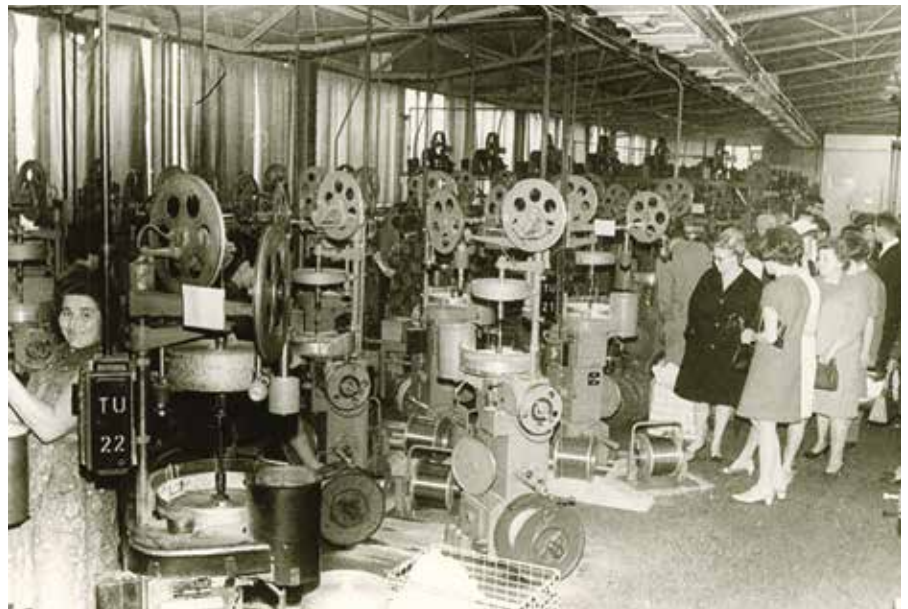
1956 Umfirmierung in Bayerische Kabelwerke AG

1958 wechselt Sidonie Schrimppf zurück in den Aufsichtsrat, in den sie 1939 bereits einmal berufen worden war. Ihr Sohn Otto Schrimppf III., seit 1955 stellvertretender Vorstand und ab 1958 einer von zwei Vorstandsdirektoren, stirbt ebenso wie „Sidi“ im Jahr 1993. Er führte Bayka von der Wirtschaftswunderzeit in die deutschen Wendejahre – ab 1981 gemeinsam mit dem langjährigen Vorstandsmitglied Günter Krauß. Krisen und Wachstumsphasen folgen in dieser Zeit immer schneller aufeinander, ebenso beschleunigt sich die technische Entwicklung von Kabeln und Leitungen.



1954 erste Kunststoff-Spritzmaschine

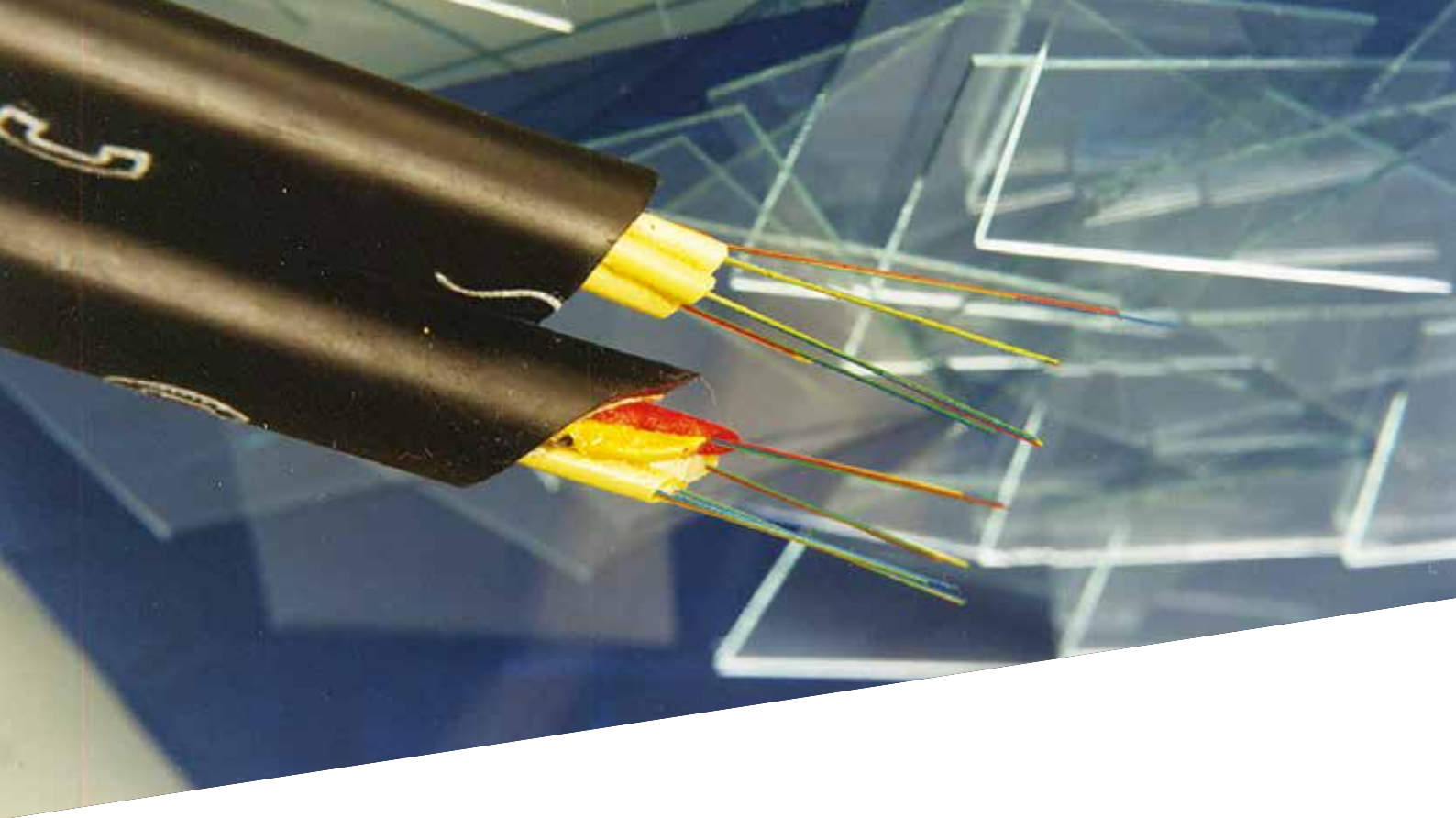
Während des Wiederaufbaus stand die Versorgungssicherheit von Elektrizitäts- und Fernmelde-netzen im Mittelpunkt und der Bauboom ließ den Absatz von Starkstromkabeln steigen. Die Industrie verlangte nach Kabeln mit verbesserten elektrischen Eigenschaften sowie höherer Temperaturbeständigkeit und Lebensdauer. Gummi und Kautschuk wurden zunehmend durch PVC und PE verdrängt. Das Auslandsgeschäft nahm wieder Fahrt auf und so gehören auch zwei Kabelwerke in Teheran und Shiraz zur Geschichte der Bayka. Die Revolution bereitete der 1965 gegründeten „IRAN Bayka“ 1989 das endgültige Ende.



Bilder: Mitarbeiterin im Chemisch-Physikalischen Labor; Besichtigung; Chemisch-Physikalisches Labor; Lager; alle ca. 1960



Bilder: Güteprüfung mit Messcomputer; Kunststoffspritzmaschine; Jubiläum, alle ca. 1985



1987 Berliner Glasfaserkabel GmbH (BGF) wird gegründet

Steuerungstechnik, Elektronik und Datenübertragung prägen in den 1970er- und 80er Jahren den industriellen Fortschritt. Der Entwicklungsschwerpunkt der Bayka verlagert sich auf vernetzte Kunststoffe, flexible Leitungen, Flammwidrigkeit und elektromagnetische Verträglichkeit.



Bild: Glasfaserkabel, ca. 1987



Ab 1975 verabschiedet sich die Bayka aufgrund des Preisverfalls von ihrem Gründungsprodukt, den isolierten Leitungen. Mitte der 1980er Jahre umfasst das Sortiment Kabel für Nieder- und Mittelspannung, Fernmeldekabel, Mess- und Signalkabel, Steuerkabel sowie VPE-isolierte Freileitungen. Die Breitbandkommunikation eröffnet neue Geschäftsfelder im Bereich der Daten- und Nachrichtentechnik. Mit der Gründung der BGF gemeinsam mit anderen Kabelunternehmen positioniert sich die Bayka frühzeitig in diesem Zukunftsmarkt.

Bild: Gründung der BGF, 1987



DIGITALISIERUNG ALS TREIBER (1990-2020)

Mit ihrem umfassenden Anwendungs- und Fertigungswissen ist die Bayka bei Zukunftstechnologien bestens aufgestellt.

1990 Die deutsche Wiedervereinigung bringt unerwarteten Aufschwung

Der Aufbau des ostdeutschen Telefonnetzes erforderte Milliardeninvestitionen. Anstatt neue Kupferleitungen zu verlegen, kamen gleich hochmoderne Glasfaserkabel zum Einsatz, wobei die Bayka über die nötigen Kapazitäten und Technologien verfügte, um diese Herausforderung zu meistern. Anfang bis Mitte der 1990er Jahre tätigte das Unternehmen Investitionen in bisher ungekanntem Umfang: Der Drahtzug wurde modernisiert, ein effizienter Außendienst aufgebaut und ein modernes Controlling eingeführt. 1994 wurde die Deutsche Bundespost privatisiert, wodurch die Deutsche Telekom AG zum neuen Hauptpartner der Bayka wurde.

1999 Bayka wird Teil der Wilms-Gruppe

1999 übernahm der westfälische Unternehmer Johann Erich Wilms die Bayka und integrierte sie in seine Unternehmensgruppe. Mit Produktinnovationen wie dem BayCom® Multisystemkabel und dem BayCom® TUSI® Kabel, einem halogenfreien, flammwidrigen Daten- und Lichtwellenleiterkabel für anspruchsvolle Infrastrukturprojekte, erreichte das Unternehmen 2007 erstmals einen Umsatz von über 100 Millionen Euro. 2010 beschäftigte es rund 300 Mitar-

beiter und gehörte zu den wenigen Universalkabelwerken in Deutschland mit einem so breiten Kabelsortiment. Diese Vielfalt ermöglicht es der Bayka heute, Kabel für Zukunftsbranchen wie erneuerbare Energien, digitale Infrastruktur und moderne Mobilität zu liefern.

2005 Gründung der Bayka Color Farbkonzentrate GmbH

1988 baute die Bayka ihre Kunststoff-Aufbereitungsanlage zu einer leistungsfähigen, computergesteuerten Mischeinheit um, sodass sie konkurrenzfähige PVC-Farbgranulate anbieten konnte. Das Geschäft entwickelte sich von Anfang an gut und wurde zu einem weiteren Standbein der Bayka. Mit steigender externer Nachfrage folgte 2005 der nächste Schritt: die Gründung der Bayka Color Farbkonzentrate GmbH als hundertprozentige Tochter der Bayerischen Kabelwerke AG, die Kunststoff-Farbgranulate, Compounds und Additive entwickelt, produziert und vertreibt. Innerhalb der Bayka AG spielt „die Color“ eine zentrale Rolle und sorgt mit exakt abgestimmten Rezepturen für stabile Prozesse, geringe Ausschussquoten und hohe Flexibilität. Zugleich fließt das über Jahrzehnte aufgebaute Anwendungswissen etwa bei flammhemmenden oder temperaturbeständigen Spezial-Compounds in kundenspezifische Entwicklungen ein.

ZUKUNFT



„Wenn wir auf die Entwicklung der Bayka zurückblicken, sehen wir ein Unternehmen, das seinen Kurs kontinuierlich neu ausgerichtet hat. Genau in dieser Fähigkeit liegt unsere Zukunft.“



Eindrücke von Thomas Schrimpf

Thomas Schrimpf, operativer Geschäftsleiter und Urenkel des Firmengründers Otto Schrimpf I.

Thomas Schrimpf blickt auf die strategische Neuausrichtung der Bayerischen Kabelwerke zurück. Wie hat sich das Unternehmen vom Anbieter standardisierter Massenprodukte zu einem Spezialisten für kundenspezifische Lösungen entwickelt? Welche Rolle spielt Innovationskraft und Kundennähe? Was ist die Grundlage für nachhaltigen Erfolg?

Strategische Neuausrichtung ab den 2010er Jahren

Mitte der 1990er Jahre war die Welt der Bayka von Aufträgen großer Infrastrukturunternehmen wie Bahn, Post und Telekom geprägt. Die Zusammenarbeit war so eng, dass sogar eigene Parkplätze für die Qualitätsprüfer der Kunden vorgehalten wurden. Es war die Zeit der Massenware und sie schien damals unerschütterlich.

Doch Märkte verändern sich und wir haben uns mit ihnen verändert. Als klar wurde, dass Standardprodukte zunehmend von internationalen Großkonzernen dominiert werden, trafen wir die bewusste Entscheidung, uns auf das zu konzentrieren, was uns wirklich auszeichnet. Dieser strategische Schritt liegt inzwischen rund zehn Jahre zurück, und er war entscheidend für unseren Erfolg.

Vom Massenmarkt zu kundenspezifischen Lösungen

Heute liefern wir nicht mehr für den Massenmarkt, sondern für konkrete Anforderungen. Als Universalkabelwerk mit tiefem Kundenverständnis decken wir nahezu das gesamte Spektrum ab und übertragen Lösungen erfolgreich von einer Branche in die nächste, was unsere Innovationskraft und unser Anwendungsverständnis stärkt. Fast alle Produkte entstehen im *Make-to-Order-Verfahren*. Der Kunde hat eine komplexe Herausforderung und wir entwickeln kurzfristig die passende Lösung, die es so am Markt nicht gibt. Der überwiegende Teil unseres Umsatzes stammt inzwischen aus Eigenentwicklungen. Wir arbeiten mit anspruchsvollen Kunden in fairen und verlässlichen Partnerschaften und agieren in einem stabilen Umfeld, in dem technische Exzellenz den Maßstab setzt. Mit einer Lieferpünktlichkeit von mehr als 99 Prozent zeigen wir, dass wir diesen Erwartungen gerecht werden. Sind wichtige Infrastrukturen betroffen, liefern wir im Ernstfall sogar innerhalb von 48 Stunden.

Bilder: Auf der sps-Messe in Nürnberg präsentieren wir CFW Power Cable von unserem Kooperationspartner CFW; Inge Köpplinger wird nach 48 Jahren in den Ruhestand verabschiedet; beide 2025

Wissensstark, engagiert und regional verwurzelt

Gleichzeitig gewinnen Kooperationen an Bedeutung. Sie fördern den Wissenstransfer und eröffnen neue Vertriebswege sowie den Zugang zu weiteren Märkten. Als Entwicklungspartner kennen wir die Anwendungen unserer Kunden immer genauer. Technisches Know-how, schnelle Reaktionszeiten, aktives Netzwerken und konsequente Kundenpflege bilden die Grundlage dafür, dass wir dieses Wissen zunehmend auf neue Geschäftsfelder übertragen.

All dies wäre ohne unsere Mitarbeitenden nicht möglich. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von rund 15 Jahren spricht für sich. Viele Fachkräfte haben wir selbst ausgebildet und übernommen. Auch die Unterstützung lokaler Vereine und Initiativen ist uns besonders wichtig, denn sie zeigt, dass wir in der Region verankert und seit Generationen ein verlässlicher Teil der Gemeinschaft sind.

So sind die Bayerischen Kabelwerke Schritt für Schritt in neue Märkte hineingewachsen. Wir haben uns von einem klassischen Standardanbieter zu einem verlässlichen Entwicklungspartner mit hoher Qualität und Flexibilität gewandelt. Und wir werden diesen Weg mit Mut, mit Innovationskraft und mit dem festen Willen weitergehen, auch in Zukunft Lösungen zu schaffen, die den Unterschied machen.



INNOVATION

A man and a woman, both wearing orange hard hats and high-visibility orange safety vests over blue shirts, are looking down at a tablet computer held by the woman. They are standing in front of a blurred industrial background, possibly a power plant or refinery, with metal structures and pipes visible.

Die entscheidenden Impulse für Innovationen verdanken wir unseren Kunden. Sie haben uns all die Jahre gefordert, inspiriert und immer wieder dazu gebracht, technologische Grenzen weiterzudenken.



Erfolg durch Partnerschaft

Gemeinsam Geschichte schreiben

Eines haben wir bei der Bayka in 140 Jahren gelernt: Bahnbrechende, technologische Meilensteine erreichen wir gemeinsam mit Partnern, die auf unsere Expertise sowie unseren unbedingten Willen, jede Herausforderung anzunehmen, vertrauen. Dieses Erfolgsrezept galt bereits in unseren Anfängen, als die heutige Telekom noch Reichspost und die Deutsche Bahn noch Reichsbahn hieß.

2001 Wegweisende Innovationen für die Deutsche Bahn

Zwei Beispiele dieser erfolgreichen Zusammenarbeit sind die **BayCom®-Multisystemkabel** und **BayCom® TUSI®-Kabel** zur Tunnelsicherung.

Papier-Metallmantel-Kabel, über die elektrische Signale entlang der Bahnstrecken übertragen wurden, waren empfindlich gegenüber Feuchtigkeit sowie mechanischer Belastung und hatten nur begrenzte Reichweite. Die neuen **BayCom®-Multisystemkabel** vereinen die hervorragenden elektrischen Eigenschaften der papierisolierten Adern mit modernen Werkstoffen, längs- und querwasserdichten Kabelkonstruktionen sowie einem flexiblen Schichtenmantel. Im gleichen Jahr wurde das **BayCom TUSI®-Datenkabel** für die Prüfung der Oberleitungsspannung eingeführt, um im Rettungsfall die Einsatzkräfte im Tunnel zu schützen.

2004 Das Fernmelde-Ortskabel wird breitbandfähig

Mit der Entwicklung des **BayCom® 4 MHz** für die Deutsche Telekom machte die Bayka die klassischen Fernmeldekabel fit für das Breitbandzeitalter. Sie boten einen erweiterten Frequenzbereich bis 4 MHz für die Übertragung von Daten mit Bitraten bis ca. 10 MBit/s. Die technologische Herausforderung: Höherfrequente Signale ermöglichen größere Datenmengen, führen in Kupferkabeln jedoch zu steigenden Signalverlusten und Interferenzen. Bayka begegnete diesen Effekten unter anderem mit einer präzise kontrollierten Adergeometrie, foamskin-isolierten Vierern und einem definierten Wellenwiderstand.





2009 Entwicklung diebstahl- wehrender BayEnergy® Aluminium-Erdungsleitungen

Aufgrund der hervorragenden elektrischen Leitfähigkeit sowie der geringen Biegeradien war Kupfer das Material der Wahl in Bahnerdungsleitungen. Um den Millionenverlusten durch Buntmetalldiebstähle ein Ende zu machen, war die Deutsche Bahn an führende Kabelhersteller mit der Anforderung herangetreten, Materialalternativen zu finden. Nur die Bayka hatte sich der Aufgabe gestellt und sie am Ende durch die Entwicklung von Stahldrahtadern mit leitender Aluminiumlegierung mit Bravour gelöst. Blaue Kabelkennstreifen vereinfachen die torsionsfreie Verlegung und üben ebenso wie der aufgedruckte Eigentumsnachweis eine abschreckende Wirkung auf potenzielle Diebe aus.

2010 – 2014 Entwicklung längs- und querwasserdichtes, gefülltes Bahnsignalkabel OF(L)2Y

Im Jahr 2010 stellte die Deutsche Bahn an ein Team aus langjährigen Entwicklungspartnern – darunter auch die Bayka – die Anforderung, ein längs- und querwasserdichtes, äußerst widerstandsfähiges Signalkabel zu konstruieren. Die Entscheidung fiel auf eine Kombination aus der kapazitätsarmen fettartigen Füllmasse Füllnidz, um das Ausbreiten von Wasser in Längsrichtung zu verhindern, sowie einem längseinlaufenden Aluminiumband um die Kabelseele als Schichtenmantel für die Querwasserfestigkeit.



Die Spuren der Bayka finden sich in aller Welt

Bayka Signalkabel haben ihren ersten Olympiaeinsatz

Überlastete Vorortzüge, zunehmender Autoverkehr – in den frühen 1960er Jahren zeichnete sich in München ein Verkehrschaos ab und die Planungen für ein S-Bahnnetz begannen. 1966 war Baustart und mit dem Olympiazuschlag nahm das Projekt zusätzlich Tempo auf. Im Mai 1972, rund drei Monate vor Beginn der Spiele,

konnte Deutschlands modernstes S-Bahnnetz in Betrieb genommen werden. Siemens lieferte unter anderem die elektrische Ausrüstung für 120 S-Bahnzüge sowie 50 U-Bahnwagen, die Signaltechnik und die Notrufsysteme. Die Bayka steuerte die erforderlichen Signalkabel bei.

Spezialkabel für fahrerlose Steuerung der U-Bahn-Linien U2 und U3 in Nürnberg

Die erste fahrerlose U-Bahn Deutschlands ging am 14. Juni 2008 auf der Linie U3 in Betrieb, die U2 folgte am 2. Januar 2010. Eine besondere Herausforderung: Während der Einführungsphase kamen weltweit erstmals vollautomatische und konventionelle Züge auf einem gemeinsamen Streckenabschnitt zum Einsatz. Ebenfalls mit einer Weltneuheit – den hochwertigen Signalkabeln **BayRail® nonfire B2ca** – war die Bayka Teil dieses einzigartigen Pilotprojektes der Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg (VAG). Die UV-, witterungs-, ozon- und ölbeständigen Kabel eignen sich speziell für die direkte Verlegung in unterirdischen Infrastrukturen.



Signal- und Datenkabel für Hamburgs ÖPNV

Still und heimlich hat sich Hamburg zu einer neuen Boomtown entwickelt. Natürlich musste auch die Verkehrsinfrastruktur für die wachsende Zahl an Bewohnern, Touristen und Geschäftsreisenden aufgepeppt werden. Sowohl die Hamburger Hochbahn als auch die Deutsche Bahn investierten Millionenbeträge in die Sanierung des ÖPNV-Netzes der Hansestadt. Bei vielen Projekten sind Signalkabel und Datenkabel der Bayka mit an Bord.



Signalkabel für die Haramain-Hochgeschwindigkeitsstrecke

Für die 2019 eröffnete Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Mekka und Medina lieferte Bayka mehrere hundert Kilometer Signalkabel – der größte Einzelauftrag in der Unternehmensgeschichte. Die Kabel wurden speziell für extreme Wüstenbedingungen entwickelt, darunter große Temperaturschwankungen, Sandstürme und intensive UV-Strahlung. In enger Abstimmung mit der Cobra Group und DB International sicherte Bayka so die zuverlässige Signalübertragung auf der 444 km langen Strecke, die mit Hochgeschwindigkeitszügen bis 320 km/h betrieben wird.



Zu Gast in Saudi-Arabiens Hauptstadt Riad: Kanzlerin Merkel wird vom saudischen König Al Saud empfangen. Die Visite könnte der Deutschen Bahn zu neuen Großaufträgen verhelfen.



Bayka-Kabel für die Stadtbahn Cochabamba

Für die 2017 gestartete elektrische Stadtbahn in Cochabamba lieferte Bayka maßgeschneiderte Kabel für Signal- und Kommunikationssysteme. Die Kabel – darunter **BayRail®** Stellwerkkabel mit Stahlbandarmierung und **BayCom®** Glasfaserkabel – wurden speziell für die extremen Höhenlagen über 2.500 Meter und die dortigen klimatischen Bedingungen ausgelegt, um eine zuverlässige Steuerung und Signalisation der 42 km langen Strecke mit 43 Bahnhöfen zu gewährleisten.



Koaxialkabel für den FAIR Teilchenbeschleuniger

Für das Beschleunigerzentrum FAIR in Darmstadt entwickelte und fertigte Bayka ein speziell konzipiertes Gleichstrom-Koaxialkabel, das erstmals eine Vielzahl technischer Anforderungen in einem Kabel vereint. Rund 50 Kilometer der Kabel verbinden Power Converter mit den hochpräzisen Magneten der Anlage und sind unter anderem UV-, wasser- und ölbeständig, mikrobe-resistent sowie strahlenfest für 1×10^6 Gy. Die Kabel wurden nach VDE geprüft, für hohe Temperatur- und Schaltspannungsbelastungen ausgelegt und sichern die zuverlässige Stromversorgung der über 1000 Magnete im Beschleuniger.

Effiziente Stromversorgung für Österreichs größten Windpark

Auf der Handalm im Süden Österreichs realisierte die Energie Steiermark ein großes Windparkprojekt. 13 Windräder versorgen jetzt mehr als 21.000 Haushalte mit grünem Öko-Strom. Bis dato verlegte Deutschlands größter Windenergieanlagenhersteller Enercon die Stromkabel von den Windkraftanlagen zu den Trafostationen in teuren, unterirdischen Leerrohren. Die Alternative: das **BayMotion®** Power Energiekabel, das direkt in Erde verlegt werden darf. Es wird jetzt bei allen künftigen Enercon-Windenergieanlagen mit außenliegenden Trafostationen eingesetzt.

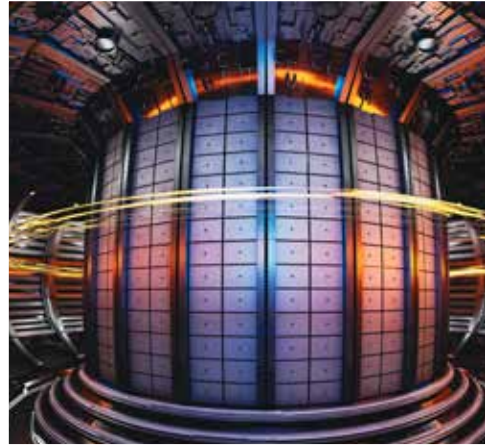


Floating Houses am Brombachsee – Die Hausbootflotte liegt rund 400 Meter vom Ufer entfernt und wird von einem Unterverteiler am Steg mit Strom versorgt. Als Unterwasserkabel für die Stromeinspeisung vom Strand bis zur Steganlage kamen spezielle, süßwassertaugliche Bayka Energiekabel zum Einsatz.



DC-Energiekabel für den Garching Fusionsreaktor

Für das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching lieferte Bayka maßgefertigte DC-Energiekabel für zwei Magnetspulen des Tokamak-Experiments ASDEX Upgrade. Die Kabel sind auf hohe Kurzzeitströme von bis zu 13 kA ausgelegt und trotzen den besonderen Belastungen durch wiederholte Pulse mit intensiven Abkühlphasen. Dank flexibler Entwicklung und Fertigung konnte Bayka die Kabel passgenau an die Anforderungen des Fusionsreaktors anpassen.



EMV-gerechtes Kabel für ein Rechenzentrum in Frankfurt

Die speziell entwickelte, flexible, halogenfreie und flammwidrige Energieverteilungsleitung **BayMotion® SoilHarmonics** gleicht asymmetrische Lasten aus, reduziert Magnetfelder und sichert Spannungsqualität, selbst bei nicht-linearen Verbrauchern wie Servern und Netzteilen. Die Kabel erfüllen die Brandschutzklasse B2ca, sind speziell vorverseilt für optimalen EMV-Schutz und wurden in zwei Varianten mit unterschiedlichen Leiterquerschnitten verlegt.





WERTE



Was bleibt, wenn sich alles verändert

Weltwirtschaftskrise, Kriege, Nachkriegsnot, Lieferkettenprobleme und technologische Umbrüche: Die Bayka hat seit ihrer Gründung viele Stürme erlebt und erfolgreich überstanden. Die Erfahrungen und Entscheidungen vieler Jahrzehnte haben einen Wertekompass geformt, der bis heute die Unternehmensidentität und das tägliche Miteinander bestimmt.



Respekt

Dass Mitarbeitende mehr sind als Arbeitskräfte, hat man bei der Bayka früh verstanden. Bereits 1919 errichtete das Unternehmen das erste Werkswohnungshaus, um die Beschäftigten am wachsenden wirtschaftlichen Erfolg teilhaben zu lassen. Bis heute bildet dieser Respekt untereinander ebenso wie gegenüber Kunden, Lieferanten und Partnern die Grundlage, auf der gute Zusammenarbeit entsteht.

Flexibilität

In jeder Epoche der Unternehmensgeschichte hat die Bayka auf neue Rahmenbedingungen reagiert: vom Leonischen Draht zum Kabel, vom Gummi zum Kunststoff, von der Massenware zur Speziallösung. Diese Flexibilität prägt die Bayka bis heute. Das bedeutet, gemeinsam Lösungen zu finden, Vertrautes zu hinterfragen und Chancen zu erkennen, wenn sie sich bieten, auch dort, wo andere nur ein Problem sehen.

Verlässlichkeit

Verlässlichkeit bedeutet bei der Bayka mehr als Pünktlichkeit und Termintreue. Es geht darum, Haltung zu zeigen, Verantwortung zu übernehmen und Wort zu halten. Dass das keine leere Formel ist, zeigt ein Blick in die Geschichte: In den schwierigen Jahren nach 1945 stand der Bayka Unterstützungsverein über mehr als ein Jahrzehnt Mitarbeitenden und ihren Familien mit monatlichen Beihilfen und Hilfe in besonderen Notlagen zur Seite.

Kompetenz

Dass Mitarbeitende der Bayka oft ein ganzes Berufsleben lang bleiben, ist keine Ausnahme, sondern Tradition. Seit Jahrzehnten bildet das Unternehmen eigene Fachkräfte aus und sorgt dafür, dass Erfahrung und Praxiswissen nicht verloren gehen, sondern von Generation zu Generation weiterwachsen. So entstand ein starkes Fundament, auf dem die Bayka steigende Anforderungen bewältigt und zukunftsfähige Entscheidungen trifft.

Verbesserung

Qualität und Weiterentwicklung gehören bei der Bayka seit jeher dazu. Bereits 1916 richtete das Unternehmen ein eigenes Prüffeld ein, lange bevor Qualitätssicherung zur Pflicht wurde. Von den ersten Feldkabeln bis zu modernen Lösungen für Energie und Kommunikationstechnik wurden Produkte und Prozesse immer wieder hinterfragt und verbessert. Innovationen entstehen bei der Bayka nicht in der Theorie, sondern aus einem dauerhaften Lernprozess, der Bewährtes mit Neuem verbindet.





BAYKA- FAMILIE



Menschen, die die Bayka prägen

Unser Erfolg hat eine Konstante, die seit Generationen überdauert: Menschen, die mit Herzblut dabei sind und Verantwortung füreinander, für das Unternehmen sowie für die Region übernehmen.



Sidonie Schrimpff hat einen Ehrenplatz in der Geschichte der Bayka

In einer Zeit, in der Frauen in Führungs- und Fachpositionen der Industrie so gut wie keine Rolle spielten, wurde Sidonie Schrimpff zu einer der bedeutendsten Persönlichkeiten der Bayka-Geschichte. Der frühe Tod ihres Mannes Otto Schrimpff II. im Jahr 1939 machte aus der Fabrikdirektorsgattin die zukünftige Frau Direktor. Nachdem sie bis 1945 im Aufsichtsrat tätig

gewesen war, trat sie 1948 in die Firmenleitung ein und übernahm das Personalwesen, 1949 wird sie zur Direktorin ernannt. In den folgenden Jahren prägte sie nicht nur den Begriff der „**Bayka-Familie**“, sondern entwickelte auch die bereits von ihrem Schwiegervater begründete Tradition betrieblicher Sozialleistungen entscheidend weiter. Als Anerkennung für ihre Verdienste wurde ihr 1973 die erste Bürgermedaille der Stadt Roth verliehen.

Bilder: Sidonie Schrimpff

Soziale Verantwortung für die Belegschaft und ihre Familien

Kabel wurden in Friedenszeiten ebenso gebraucht wie im Krieg. Deshalb blieb die Bayka während ihrer gesamten Firmengeschichte arbeitsfähig. Gleichzeitig trafen die Kriegsjahre die Beschäftigten und ihre Familien hart: So wurden im 1. Weltkrieg 245 männliche Mitarbeiter eingezogen. Viele davon kehrten nicht zurück und ihre Angehörigen standen ohne Versorgung da. Aus dieser Erfahrung heraus begann die Bayka früh, Verantwortung für die Lebensumstände ihrer Belegschaft zu übernehmen.

1919 entstand das erste Werkswohnungshaus. In den folgenden Jahrzehnten wurde diese Absicherung systematisch ausgebaut. Dazu gehörten Pensionsrücklagen sowie der Unterstützungsverein für Witwen, Waisen und Mitarbeitende in Notlagen ab 1936, zinslose Darlehen von insgesamt 72.000 Mark für den privaten Wohnungsbau ab 1949 und die Gründung der **Bayka Wohnungs GmbH** im Jahr 1959, die 85 Werkswohnungen neben einem eigenen Einkaufsmarkt sowie einer Tankstelle errichtete. Auch die bereits 1884 gegründete Betriebskrankenkasse war bis 1994 Teil dieser sozialen Absicherung und erhielt ebenso wie der Unterstützungsverein regelmäßig Sonderzuwendungen aus den Unternehmensgewinnen.



Bilder: Bayka Werkswohnungsbau an der Allersberger Straße, 1958; Bayka Einkaufsmarkt, erbaut 1961

Verantwortung für Arbeitsplätze und Ausbildung

Durch die Geschichte der Bayka zieht sich ein Muster: Gute Zeiten wurden genutzt, um in neue Technologien zu investieren und ein verlässliches Arbeitsumfeld zu schaffen. Das zahlte sich aus. Vierzehn Beschäftigte arbeiteten beim 40-jährigen Jubiläum 1925 schon seit über 20 Jahren im Betrieb, einer sogar von Anfang an. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit liegt heute bei 15 Jahren. In einer Branche, die immer wieder von Konjunkturinbrüchen und technologischen Umbrüchen erschüttert wird, ist das ein Wert, auf den man stolz sein kann.

Von den Gummimischern der 1920er Jahre bis zu den heutigen Spezialisten für Lichtwellenleiter und digitale Übertragungstechnik, der Erfolg der Bayka beruhte auch darauf, dass das Fachwissen im Haus gehalten und über Jahrzehnte weitergegeben wurde. Diese Haltung

wurde durch Krisen immer wieder auf die Probe gestellt. In den frühen 1930er Jahren, als die Weltwirtschaftskrise die Aufträge wegbrechen ließ, aber auch Ende der 1960er Jahre waren Kurzarbeit und Stellenabbau unvermeidbar. In der schwierigen Mitte der 1990er Jahre arbeitete eine reduzierte Belegschaft mehr, um ihre Stellen zu sichern. Der Betriebsrat war in diese Abwägungen eingebunden, weil Einschnitte nur funktionieren, wenn sie gemeinsam getragen werden. Dieses Miteinander zieht sich durch die gesamte Unternehmensgeschichte und prägt die Bayka bis heute.

Schon in den 1970er Jahren baute das Unternehmen ein eigenes Ausbildungsprogramm für den Beruf des Kabelwerkers auf, das weit über Roth hinaus bekannt wurde. Heute bildet die Bayka in vier Berufen aus: Maschinen- und Anlagenführer, Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik und Industriekaufleute.



Bild: Die ersten Lehrlinge zum Kabelwerker



Verantwortung für die Stadt Roth und die Region

Für den Firmengründer Otto Schrimpff I. war wirtschaftlicher Erfolg von Anfang an mit dem Wunsch verbunden, der Stadt Roth und der Region etwas zurückzugeben. Er stiftete seiner neuen Heimatstadt unter anderem eine Warmbadeanstalt. 1925 ehrte ihn die Stadt für seine vielfältigen Verdienste mit der Ehrenbürgerwürde. Auch mit Ehrentiteln konnte er sich schmücken. Nachdem er 1911 bereits zum „Königlichen Kommerzienrat“ ernannt worden war, folgte ebenfalls im Jahr 1925 der noch angesehene „Geheime Kommerzienrat“. Zum 50-jährigen Firmenjubiläum 1935 unterstützte sein Sohn mit 50.000 Mark den Bau eines Krankenhauses, das viele Jahrzehnte seinen Namen trug.

Dass Verantwortung für die Region mehr bedeutet als Geldspenden, bewies auch Otto Schrimpff III. mit seinem Engagement als Vorstand im Historischen Verein Roth e.V. Er trieb die Gründung eines Museums der leonischen Industrie voran und stellte neben diversen Exponaten für die ersten Jahre nicht benutzte Betriebsräume zur Verfügung.

Dieser Einsatz setzt sich bis heute fort. Die Bayka fördert Vereine, Initiativen und Einrichtungen in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur. Das Spektrum reicht vom Sponsoring regionaler Sportvereine und Musikveranstaltungen bis zu Spenden für Bildungs- und Kultureinrichtungen, Tafel oder Tierheim. Auch die Mitarbeitenden sind eingebunden. Sie bringen eigene Vorschläge ein, welche Projekte unterstützt werden sollen, und machen das Engagement so zu einer gemeinsamen Aufgabe.

Bild: Museum der leonischen Industrie/Fabrikmuseum, 2025



Bilder: Tafel Roth; Rettungshundestaffel; SpVgg Roth; Kita Regenbogen

Verantwortung für die Umwelt

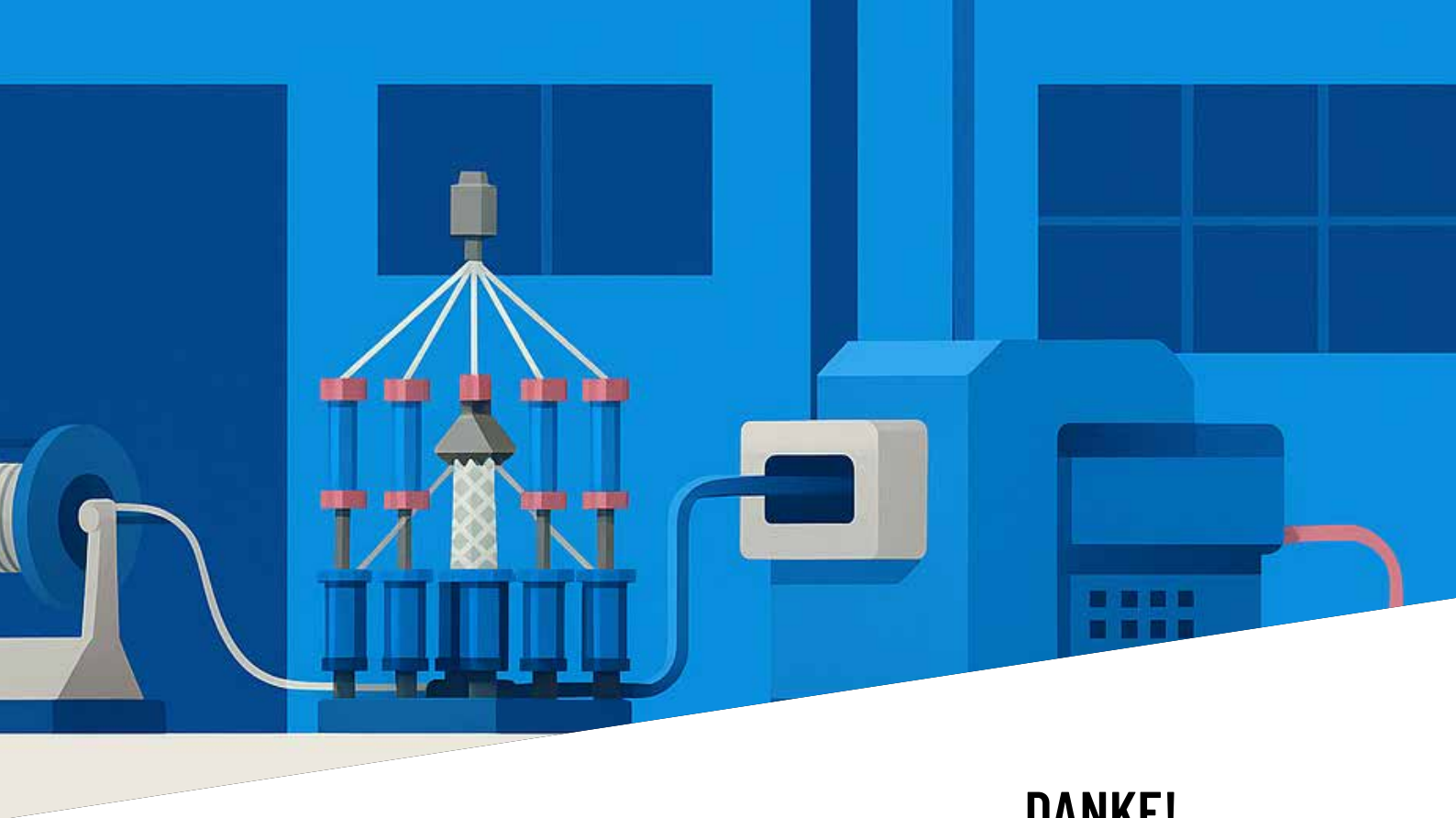
Nachhaltigkeit ist bei der Bayka kein Thema der Stunde. Bereits in den 1980er Jahren stellte das Unternehmen die Werksheizung von Kohle auf Erdgas um und begann systematisch, Energieverbrauch, Abfälle und Abwässer zu reduzieren. Seit 2000 ist es nach EN ISO 14001 zertifiziert. Mit mehreren hundert Maßnahmen konnte der Energieverbrauch in den vergangenen Jahren deutlich gesenkt werden. Eine externe Bewertung durch EcoVadis bestätigt diesen Kurs. Zum Werksgelände gehören alter Baumbestand und ein Teich, die bewusst gepflegt werden. Sogar Fledermäuse aus einem abgerissenen Nachbargebäude haben hier ein neues Zuhause gefunden.

Unter der Produktlinie BayGreen liefert die Bayka heute Kabellösungen für Solar-, Wind- und Wasserkraft sowie Biomasseanlagen. Damit knüpft das Unternehmen an seine lange Tradition an, technologische Entwicklungen in der Energieversorgung aktiv mitzugestalten.



**BAY
GREEN**





DANKE!

Diese Chronik wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich gewesen.

Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das Unternehmen über Generationen hinweg geprägt haben, ebenso wie unseren ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, Geschäftspartnern, Kunden sowie allen Wegbegleitern, die ihre Erfahrungen und Perspektiven mit uns geteilt haben.

Nicht zuletzt danken wir allen, die unser Unternehmen seit vielen Jahren begleiten und unterstützen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass aus einer Idee im Jahr 1885 ein erfolgreiches Unternehmen geworden ist, das bis heute für Qualität, Verlässlichkeit und Innovationskraft steht.

Diese Chronik ist daher nicht nur ein Rückblick auf unsere Geschichte, sondern zugleich ein Zeichen der Wertschätzung für alle Menschen, die Teil dieser Geschichte sind.

Impressum

Herausgeber

BAYERISCHE KABELWERKE AG
Otto-Schrimpff-Straße 2
D – 91154 Roth

Redaktion

Bayka Marketing

Konzeption und Gestaltung

Katja Engelhardt

Texte

Ina Falkner

Bildnachweise

Unternehmensarchiv Bayka, Shutterstock

Druck

FLYERMEYER Print Produktion GmbH & Co. KG

Erscheinungsjahr

2026

